
Schriftliche Anfrage

Des Klubobmanns Dominik Oberhofer

An LRⁱⁿ Eva Pawlata

betreffend: Förderungen von Seiten des Landes Tirol

In Zeiten einer enormen Steuerbelastung, hoher Staatsverschuldung und der Inflation stehen auch Landesregierungen vor der enormen Herausforderung, die Belastung der Bürger zu mindern. Daraus ergibt sich, dass die Tiroler Landesregierung Einsparungspotenziale zu erheben und in Folge auch zu nutzen hat. Großes Einsparungspotenzial ergibt sich durch eine Überprüfung des aktuellen Förderdschungels in Tirol.

Der unterfertigende Abgeordnete stellt daher folgende Fragen:

- 1. Wie viele und welche verschiedenen finanzielle Förderungen von Seiten des Landes Tirol gibt es aktuell in Ihren Ressorts? Wann wurden diese jeweils eingeführt?**
- 2. Wie viele davon sind mit entsprechenden Förderrichtlinien versehen? (Bitte um Auflistung aller betreffender Förderungen samt entsprechender Förderrichtlinien)**
 - a. Wie viele dieser Förderrichtlinien sind veröffentlicht?**
 - b. Was sind die Gründe gegen die Veröffentlichung der nicht veröffentlichten Förderrichtlinien?**
- 3. Wie viele und welche Förderungen Ihres Ressorts wurden in den letzten 20 Jahren eingestellt (Bitte um Auflistung dieser und wann sie jeweils eingestellt wurden)**
- 4. Wird eine regelmäßige Evaluierung und Überprüfung sämtlicher Förderungen durchgeführt?**
 - a. Nach welcher Vorgangsweise erfolgt diese konkret?**
 - b. Welche Ergebnisse liefert diese?**
 - c. Welche Dokumente sind aufgrund dieser Vorgehensweise entstanden?**
 - d. Welche dieser Dokumente sind veröffentlicht bzw. welche nicht?**
 - e. Was sind die Gründe für bzw. gegen eine Veröffentlichung im jeweiligen Fall?**

- f. Welche Dokumente können bereitgestellt werden? (Bitte um Anhang an diese Anfragenbeantwortung)
 - g. Welche Maßnahmen wurden aufgrund der entstandenen Dokumente gesetzt?
5. Welche Förderungen Ihres Ressorts wurden in den letzten 5 Jahren einer umfassenden Wirkungsanalyse unterzogen?
- a. Nach welcher konkreten Vorgangsweise erfolgen die jeweiligen Wirkungsanalysen?
 - b. Welche Ergebnisse liefern die jeweiligen Analysen? (Bitte um Anhang der Ergebnisse)
 - c. Welche Handlungen wurden an die Ergebnisse der Analyse jeweils geknüpft?
6. Effizienter Verwaltungsvollzug durch Transparenz. Aufwand für die Anfragebeantwortung:
- a. Wie viele Personen waren insgesamt in die Anfragebeantwortung involviert?
 - b. Wie viele Arbeitsstunden fielen insgesamt für die Anfragebeantwortung an (Angabe in Halbstunden, z.B. 1,5h)?

Innsbruck, am 25.09.2024

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'S. Huber', written on a light-colored background.